

Run an Buchpremiere

BADEN Kann der Mensch von einem Vogel lernen? Jona Ostfeld erzählt in seinem Buch «Der Seidenlaubenvogel» von Hermann W., der es versucht. Dass sowohl Figur als auch Autor witzig und ironisch sind, bewies die Lesung im Gartensaal der Villa Boveri. Vor Betreten des Saales wurde das Publikum von einem mächtigen Holzvogel empfangen – geschaffen vom Wetzinger Bildhauer Alex Schaufelbühl. Christine Egerszegi führte als kompetente Literaturliebhaberin ins Werk ein, umrahmt vom Duo «voice meets piano». Ostfeld ist mit dem «Seidenlaubenvogel» eine wunderbare Lektüre zum Geniessen und Verschenken gelungen. Genial ergänzt wird der Text durch die 10 Zeichnungen, beigeleitet vom Lenzburger Künstler Fritz Huser. Mitten im Signieren der Bücher musste Ostfeld wegrennen, um dem herbeigeströmten Publikum, das zur ersten Lesung im Gartensaal keinen Platz gefunden hatte, in einer zweiten gerecht zu werden. «Der Seidenlaubenvogel» ist im Nimrod-Literaturverlag erschienen und im Buchhandel erhältlich. (hu)



Jona Ostfeld verzeichnet bereits an seiner Buchpremiere einen Riesenerfolg.

ZVG